



Lokale Aktionsgruppe (LAG) Elb-Havel-Winkel
Protokoll der 2. Mitgliederversammlung

am 22.09.2015

16.00 Uhr

Bürgerzentrum, Versammlungsraum
Schönhausen (Elbe), Bismarckstr. 12

Leitung: Gerhard Faller-Walzer, Vorsitzender

Teilnehmende (siehe Anlage)

Tagesordnung

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Ladung
- TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung
- TOP 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung am 26.03.2015
- TOP 4 Bericht des Vorsitzenden
- TOP 5 Aufnahme von Mitgliedern
- TOP 6 Informationen zur Anerkennung der LAG als LEADER-Region Sachsen-Anhalts für die Förderperiode 2014-2020
- TOP 7 Anpassung der Geschäftsordnung (BV-Nr. 003/2015)
- TOP 8 Wahl von Beisitzern für den Vorstand
- TOP 9 Anpassung Kap. 2.4 Projektauswahlkriterien der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) (BV-Nr. 004/2015)
- TOP 10 Information zur Aufstellung der Prioritätenliste 2016
- TOP 11 Anfragen

Ablauf

Alle Abstimmungen erfolgen offen durch Handzeichen.

TOP 1

Der LAG-Vorsitzende, Herr Faller-Walzer, begrüßt die Mitglieder der bestätigten LAG Elb-Havel-Winkel zur 2. Mitgliederversammlung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit von 17 stimmberechtigten Mitgliedern, davon 14 Wirtschafts- und Sozialpartner, fest. Von den anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitgliedern sind damit über 50 Prozent den Wirtschafts- und Sozialpartnern zuzuordnen. Damit ist die Mitgliederversammlung beschlussfähig.

TOP 2

Herr Faller-Walzer bittet um die Einführung eines neuen TOP 5 „Aufnahme von Mitgliedern“ in der vorliegenden Tagesordnung. Es bestehen keine weiteren Änderungswünsche zur Tagesordnung. Die Tagesordnung wird mit der Ergänzung des TOP 5 bestätigt.

TOP 3

Die Niederschrift der 1. Mitgliederversammlung vom 26.03.2015 wird einstimmig bestätigt (17 ja).

TOP 4

Herr Faller-Walzer berichtet über den 2-tägigen Besuch der litauischen Delegation, der verschiedene, durch LEADER geförderte, Projekte im LAG-Gebiet gezeigt wurden. Die litauische Delegation ist an einer Kooperation mit der LAG in den Bereichen Tourismus, Daseinsvorsorge und evtl. auch Breitbandversorgung sehr interessiert.

In der Region soll zudem ein sogenanntes Radwegekennzeichnungsnetz mit Knotenpunkten aufgebaut werden, um die verschiedenen Radwege durch Wegweiser besser miteinander zu vernetzen. Projektträger dieses Projektes wird die Verbandsgemeinde Elbe-Havel-Land. Dieses Projekt ist auch ein mögliches Kooperationsprojekt mit angrenzenden Lokalen Aktionsgruppen.

Herr Faller-Walzer berichtet daraufhin, dass am 02.09.2015 in Halle eine Schulung der Landkreise zur Trägerschaft des LEADER-Managements stattgefunden hat. Am 17.09.2015 fand eine Schulungsveranstaltung in Magdeburg für die LAG-Vorsitzenden und die Landkreise statt, wo es vorrangig um die Erstellung der Prioritätenlisten und das weitere Vorgehen ging.

TOP 5

Herr Faller-Walzer teilt mit, dass Herr Hans-Günther Rose einen Antrag auf Mitgliedschaft bei der LAG gestellt hat und bittet ihn sich kurz vorzustellen. Herr Rose berichtet, dass er beabsichtigt, im Ortsteil Kümmernitz der Einheitsgemeinde Havelberg im Rahmen der offenen Gärten ein Sonntags-Café zu errichten. Die Aufnahme von Herrn Rose wird einstimmig beschlossen (17 ja). Herr Rose ist demnach fortan stimmberechtigtes Mitglied.

TOP 6

Herr Faller-Walzer präsentiert die Anerkennungsurkunde, die am 20.08.2015 vom Finanzminister Herrn Bullerjahn, von der Staatssekretärin Frau Keding und vom Präsidenten des Landesverwaltungsamtes Herrn Pleye überreicht worden ist. Verbunden mit der Anerkennung der LAG ist der FOR von 1,128 Mio. Euro, der an die Auflage, die Geschäftsordnung zu überarbeiten, gekoppelt ist. Die 1,128 Mio. Euro für den Zeitraum 2016-2017 entsprechen 50% der gesamten ELER-Mittel. Herr Faller-Walzer gibt den Hinweis, dass dieser FOR nach Möglichkeit nicht komplett im Jahr 2016 ausgeschöpft werden soll. Man sollte sich für die Prioritätenliste 2016 für schnell umsetzbare Projekte entscheiden. Die Projektträger müssen zudem die Eigenmittel gewährleisten können.

Frau Kleinod berichtet zum aktuellen Stand der Ausschreibung des LEADER-Managements. Sie stellt den Verfahrensablauf, der bei der Veranstaltung am 02.09.2015 vom Landesverwaltungsamt mitgeteilt wurde, vor. Demnach musste zunächst der Teil A der LEADER-Richtlinie per Erlass in Kraft gesetzt werden. Dies ist am 09.09.2015 erfolgt. Daraufhin konnte ein Antragsformular zur Beantragung der Fördermittel mit einem formlosen Antrag auf vorzeitigen Maßnahmebeginn beim Landesverwaltungsamt eingereicht werden. Nach Bewilligung des vorzeitigen Maßnahmebeginns kann mit der Ausschreibung begonnen werden. Die dafür nötigen Vorbereitungen und Abstimmungen mit der Vergabestelle wurden bereits getroffen. Die europaweite Ausschreibung wird mindestens 3-4 Monate in Anspruch nehmen. Der Landkreis ist dann auf die Ausstellung des Zuwendungsbescheides angewiesen, da die endgültige Zuschlagserteilung nur mit dem Zuwendungsbescheid erfolgen kann. Es wird zusammenfassend an ein Unternehmen für zwei Lokale Aktionsgruppen bis zum 31.12.2018 mit

der Option der Verlängerung bis 31.12.2021 ausgeschrieben. Der Landkreis übernimmt einen Eigenanteil von 19.000 Euro.

Herr Faller-Walzer resümiert, dass für die Erstellung der Prioritätenliste 2016 kein LEADER-Management zur Verfügung stehen wird. Bis zum 31.10.2015 muss die überarbeitete Geschäftsordnung beim Landesverwaltungsamt eingereicht werden. Bis zum 01.12.2015 muss die Prioritätenliste dem Landesverwaltungsamt vorliegen.

TOP 7

Herr Faller-Walzer gibt Erläuterungen zur Anpassung der Geschäftsordnung. Der bisherige Vorstand, bestehend aus Herrn Faller-Walzer und Herrn Poloski, bleibt bestehen und wird um drei Beisitzer erweitert, um den Anforderungen der Mustergeschäftsordnung des Landesverwaltungsamtes gerecht zu werden (Vorstand muss aus mindestens 5 Mitglieder bestehen). Zukünftig wird jedes Mitglied per Schreiben die Erklärung zum Interessenkonflikt bekommen und muss diese dann unterschrieben zur Mitgliederversammlung mitbringen. Es besteht die Möglichkeit sich von Vertretern der gleichen Gruppe vertreten zu lassen.

Beschlussvorlage 003/2015

Beschlussvorschlag: Die Mitgliederversammlung stimmt der überarbeiteten Geschäftsordnung der Lokalen Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel zu.

Insgesamt haben sich am Beschluss 18 stimmberechtigte LAG-Mitglieder, davon 15 Wirtschafts- und Sozialpartner, beteiligt. Der Beschluss 003/2015 wurde einstimmig angenommen.

TOP 8

Herr Faller-Walzer stellt drei Vorschläge für die Beisitzer des Vorstandes vor:

- Jenny Freier, Tourismusmanagerin der Verbandsgemeinde Elbe-Havel-Land
- Maik Kleinod, Inhaber Land-gut-Hotel Seeblick Klietz
- Stefanie Wischer, neugierig e.V.

Da es keine weiteren Vorschläge gibt, bittet Herr Faller-Walzer um die Abstimmung jedes einzelnen vorgeschlagenen Beisitzers. Frau Freier - nicht anwesend - hat im Vorfeld eine Erklärung abgegeben, dass sie bereit ist, als Vorstandsmitglied zu agieren.

Ergebnis der Abstimmung:

- Jenny Freier: 17 ja, 1 Enthaltung
- Maik Kleinod: 16 ja, 2 Enthaltungen
- Stefanie Wischer: 18 ja, einstimmig

Demnach besteht der neue Vorstand aus 3 Wirtschafts- und Sozialpartnern (Herrn Faller-Walzer, Herrn Kleinod und Frau Wischer) sowie aus 2 kommunalen Partnern (Herrn Poloski und Frau Freier).

TOP 9

Beschlussvorlage 004/2015

Beschlussvorschlag: In Kap. 2.4 „Projektauswahlkriterien“ der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES), S. 11 Abb. 1, zum Ablauf der Projektauswahl wird auf Stufe 3 *Bewertungskommission* durch *Vorstand* ersetzt.

Herr Faller-Walzer bittet um die Abstimmung der Beschlussvorlage 004/2015. Der Beschlussvorschlag wird einstimmig angenommen.

TOP 10

Herr Faller-Walzer gibt den Hinweis, dass die LES, der Entwurf der LEADER-Richtlinie und die Antragsunterlagen auf der Internetseite www.leader.sachsen-anhalt.de einsehbar sind. Die jeweiligen Projektanträge sollen bis zum 12.10.2015 bei Herrn Faller-Walzer per E-Mail und unterschrieben per Post eingereicht werden. Herr Faller-Walzer wird dazu zeitnah eine Rundmail an alle Mitglieder verfassen. Falls Fragen dazu auftreten, sind diese an Herrn Faller-Walzer zu richten.

TOP 11

Herr Poloski äußert sich bedenklich gegenüber der zeitlichen Terminsetzung zur Einreichung der Projektanträge bis zum 12.10.2015 für die Kommunen. Herr Faller-Walzer entgegnet, dass es Bedingung ist, die notwendigen Eigenmittel darstellen zu können. Die Projekte, die bereits im Rahmen der LES-Erstellung eingereicht wurden, hätten auch bereits in den Gemeinderäten behandelt werden können. Herr Witt fordert ebenfalls mehr zeitlichen Spielraum für die Kommunen.

Da es keine weiteren Anfragen gibt, schließt Herr Faller-Walzer daraufhin die Sitzung und bedankt sich bei allen Anwesenden für die Teilnahme.



Gerhard Faller-Walzer
Vorsitzender



Janett Kleinod
Protokollantin